



Welcher PILZ ist das?

85 HEIMISCHE PILZARTEN
ENTDECKEN

Röhrenpilze



Fichten-Steinpilz
12



Gallen-Röhrling
13



Ziegenlippe
14



Flockenstieliger
Hexen-Röhrling
15



Satans-Röhrling
16



Gold-Röhrling
17



Butterpilz
18



Espen-Rotkappe
19

Lamellenpilze



Kahler Krempling
20



Kuhmaul
21



Austern-Seitling
22



Schwärzender
Saftling
23



Orangeroter
Heftelnabeling
24



Violetter
Lacktrichterling
25



Grüner
Anis-Trichterling
26



Violetter
Rötelnatterling
27



Maipilz
28



Schwefel-
Ritterling
29



Dunkler Hallimasch
30



Grubiger
Wurzelrübling
31



Samtfußrübling
32



Nelken-
Schwindling
33



Orangemilchender
Helmling
34



Seidiger Rötling
35



Fliegenpilz
36



Grüner
Knollenblätterpilz
37



Perlpilz
38



Pantherpilz
39



Wiesen-Egerling
40



Karbol-Egerling
41



Parasol
42



Zierlicher
Mehlschirmling
43



Schopf-Tintling
44



Gesäter Tintling
45



Stock-
schwämmchen
46



Grünblättriger
Schwefelkopf
47

Inhalt

Die Pilze in diesem Buch sind nach äußeren Merkmalen geordnet. Vergleiche die Merkmale und finde die richtige Art.



Grünspan-Träuschling
48



Gold-Mistpilz
49



Grünscheiteliger
Risspilz
50



Blutroter
Hautkopf
51



Violetter
Schleierling
52



Fichten-Reizker
53



Orangefuchziger
Milchling
54



Pfirsich-Täubling
55

Weitere Pilze
mit Hut und Stiel



Semmel-
Stoppelpilz
56



Echter
Pfeifferling
57



Bärbel Oftring

Welcher
PILZ
ist das?

85 HEIMISCHE PILZARTEN
ENTDECKEN

KOSMOS

Impressum

Mit Illustrationen von von Tanja Böhning. Fachliche Beratung durch Tanja Böhning.

Mit Farbfotos von:

Adobe Stock: adaptice photography: S. 2-3; @nt: S. 95 u.; Alexander Kurlovich: S. 67; Astrid Gast: S. 92 u.r.; claudettehebat: S. 22; creativefamily: S. 06 o.; geertweggen (2): S. 9, 99 u.r.; Martin Rettenberger: S. 80 u.; Michael Drak: S. 76; mirkograul: S. 59; Perednianskina: S. 93 u.l.; philip kinsey: S. 107 o.; Pixelmixel: S. 94 o.m.; Quade (2): S. 92 u.l., 93 o.; raz_sarbaste: S. 14 o.; 7monarda: S. 91 l.; sylvia pasquet: S. 97 m.; schulzie (2): S. 90 m.l., m.r.; Schmutzler-Schaub: S. 79; tiger2506: S. 99 m.; Vladimir Gerasimov: S. 103 u.; whitestorm: S. 106 u.m.

Shutterstock: Carmen Rieb: S. 8; cheetahok: S. 103 o.; mikedreday (2): S. 104 (Lamellen); Soloviova Liudmyla: S. 100 o.; Videologia: S. 102 u.

Wikimedia Commons: Bernypisa: S. 98 (Spitzkegeliger Knollenblätterpilz); Bogdan Mihai: S. 86; Brudersohn: S. 105 m.; Christian Hummert: S. 91 u.r.; Ellen Larsson: S. 96 u.r.; Hagen Graebner: S. 69 u.r.; Jerzy Opióła: S. 45; Oilys: S. 69 u.l.; Toffel: S. 99 (Frühjahrs-Lorchel); User:Strobilomyces: S. 98 (Kahler Krempling); Volker Croy: S. 90 u.

OKAPIA: A.& H.-F.Michler: S. 92 m.; David Scharf: S. 107 m.; NAS/Martin Shields: S. 77 u.; Scimat/NAS: S. 93 u.r.

Weitere: Böhning (4): S. 15, 38, 70, 87; Bollmann (34): S. 16, 18, 19, 21, 23, 27, 31, 35, 37, 39, 43, 46, 47, 48, 49, 53, 54, 56, 58, 62, 63, 64, 65, 71, 72, 73, 74, 81, 82, 89, 95 m., 98 (Grüner Knollenblätterpilz, Spitzbuckeliger Raupkopf), 99 (Gift-Häubling); CDC/Dr. Edwin P. Ewing Jr. (1): S. 106 u.r.; Christian Gold: S. 68; Fernandez: S. 51; Frank Hecker (5): S. 94 o.l., o.r., 96 u.l., 97 u., 101; Gebert: S. 52; Gminder (18): S. 10, 12, 17, 24, 25, 33, 40, 41, 42, 55, 57 u.r., u.l., 60, 61, 78, 80, 83, 88, 102 o.; Hermosilla: S. 97 o.l.; Müller (5): S. 44, 66, 75, 95 o., 99 (Orangefuchsigiger Raupkopf); Peter Gregor (3): S. 97 o.r., 105 o., 106 u.l.; Sigrid Walter (2): S. 100 u., 104 u.

Covergestaltung und Gestaltung der Seiten II bis VI von Nakischa Scheibe unter Verwendung eines Farbfotos von Arco Images/Veeser Wolfgang/Getty Images (Fliegenpilze) und Illustrationen von Tanja Böhning.

Unser gesamtes lieferbares Programm und viele weitere Informationen zu unseren Büchern, Spielen, Experimentierkästen, Autoren und Aktivitäten findest du unter **kosmos.de**

© 2022, Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Pfizerstraße 5-7, 70184 Stuttgart
Alle Rechte vorbehalten
ISBN: 978-3-440-50680-6



Haftungsausschluss

Alle Angaben in diesem Buch erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sorgfalt bei der Umsetzung ist indes dennoch geboten. Der Verlag und der Autor übernehmen keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die aus der Anwendung der vorgestellten Materialien und Methoden entstehen können.

Inhalt

Seite



Los geht's!

6 – 11

Röhrenpilze

12 – 19

Lamellenpilze

20 – 55

Weitere Pilze mit Hut und Stiel

56 – 62

Kugelige, keulenartige und
zungenförmige Pilze

63 – 79

Andere Pilze

80 – 93

Expedition in die Natur

94 – 107

Register und Glossar

108 – 110



Außerdem findest du auf jeder Seite noch weitere Zeichen: Diese Zeichen geben dir an, **wo** du die Pilze am besten finden kannst.



Dieses Symbol gibt an, dass der Pilz im Laubwald, in der Nähe von Laubbäumen oder auf Laubholz wächst.




Dieses Symbol gibt an, dass der Pilz im Nadelwald, in der Nähe von Nadelbäumen oder auf Nadelholz wächst.



Dieses Symbol gibt an, dass der Pilz im Laub- und Nadelwald, in der Nähe von Laub- oder Nadelbäumen oder auf Laub- oder Nadelholz wächst.



Dieses Symbol gibt an, dass der Pilz auf Wiesen, in Parkanlagen und in Gärten wächst.

Damit du ungefähr abschätzen kannst, wie groß der Pilz ist, steht unten auf der Seite eine  **Größenangabe** in Zentimetern.

In der Leiste unten auf jeder Seite gibt der farbige Teil an, **wann du den Pilz finden kannst**. Das Judasohr zum Beispiel erscheint auch an Wintertagen. Du kannst es von Januar (abgekürzt Jan) bis Dezember (abgekürzt Dez) entdecken. Anders der Fichten-Steinpilz. Er wächst nur von Juli bis November.

Bei jeder Pilzart siehst du ein Symbol. Dieses ist wichtig, denn es sagt dir, ob die Art giftig ist, kein Speisepilz und ungenießbar oder ob sie essbar ist.



giftig



kein Speisepilz,
ungenießbar



essbar

8 Los geht's!

Die große **Zeichnung** zeigt dir, wie der Pilz aussieht. Manche Teile sind beschriftet, damit du deutlicher die typischen Merkmale der Art erkennen kannst. Allerdings gibt diese Zeichnung nicht die tatsächliche Größe des Pilzes wieder. Um zu wissen, wie groß er ist, schau dir die **Größenangabe** an. Zusätzliche Fotos oder Zeichnungen geben dir weitere Informationen oder zeigen dir eine zweite Pilzart. Der Name dieser zweiten Art ist **blau unterlegt**. So kannst du ihn problemlos im Text finden.

Die roten **i** **Wichtig zu wissen!** -Kästen verraten dir interessante Zusatzinfos über die Pilze. Die grünen **Q** **Schau genau!** - und die gelben **📢** **Mach mit!** -Kästen geben dir Tipps zum Beobachten und Selbermachen. In den orangefarbenen **💡** **Erstaunlich!** -Kästen findest du verblüffendes Detailwissen oder Rekorde.

Der **👉** **Finger weg!** -Kasten warnt dich vor Pilzen, die für uns Menschen giftig sind. Diese Pilze solltest du auf keinen Fall mit den Fingern anfassen oder in die Hand nehmen.



Vorsicht, giftige Doppelgänger!

Du wirst sicher bald feststellen, dass sich viele Pilzarten ähnlich sehen. Zahlreiche essbare Pilze haben giftige Doppelgänger, und es kann lebenswichtig sein, dass du diese erkennst.



Ein Hexenei.

Was ist denn das?

Hinten im Buch findest du auf **Seite 110** eine Liste mit besonderen Wörtern, ein **Glossar**. Hier werden unbekannte Begriffe genauer erklärt. Oder weißt du schon, was ein „Hexenei“ ist?